

Die beste Investition in 20 Jahren

Zur Person:



Erwin Ballis Geschäftsführer

Zum Unternehmen:

Maschinenringe Deutschland GmbH

www.maschinenringe.com

Branche: Landwirtschaft

Mitarbeiter: 120

Wenn Sie mich fragen, welche Beratungsinvestition in meinem Haus die nachhaltigste Wirkung gezeigt hat, dann antworte ich: [Büro-Kaizen®](#). Vor rund 20 Jahren haben wir in unserem Haus zwei Fortbildungstage dafür verwendet – und das hat alles verändert. Saubere Schreibtische, kein langes Suchen mehr, klar strukturierte Abläufe gehören bei uns nun seit zwei Jahrzehnten (!) zum Alltag. Uns fällt das gar nicht mehr auf, aber wenn ich in andere Unternehmen gehe, dann reibe ich mir manchmal die Augen und denke: Wie kann man in so einem Chaos aus Papier, vermüllten Regalen und herumliegenden Stapeln eigentlich produktiv sein?

Die Maschinenringe Deutschland wurden vor 60 Jahren gegründet. Geboren aus der Idee, auch kleine und mittlere landwirtschaftliche Betriebe zu unterstützen, hat sich eine extrem vielseitige Organisation entwickelt. Inzwischen gibt es 250 Maschinenringe in Deutschland, denen 200.000 landwirtschaftliche Betriebe angeschlossen sind. Neben dem Teilen von Maschinen und Arbeitskräften betreiben wir auch eine eigene Akademie am Verbandsstandort in Neuburg bei Ingolstadt, unterstützen die IT-Entwicklung für Landwirte und vermitteln ihnen Zuerwerbsmöglichkeiten, etwa im Winterdienst für Kommunen und Großkunden.

In den vergangenen 20 Jahren habe ich die verschiedensten Angebote von Prof. Dr. Jörg Knoblauch und seiner [TEMP-Methode®](#) wahrgenommen. Dieser lange Weg ist faszinierend, denn Prof. Dr. Knoblauch ist unglaublich belesen und mit seinen praxisnahen Ideen immer auf der Höhe der Zeit. Deshalb sind wir dem Haus treu geblieben – wir haben unendlich davon profitiert.

Jüngstes Beispiel ist die [Silicon-Valley-Reise](#) des vergangenen Jahres, an der ich teilnahm. Digitalisierung dringt ja in alle Lebensbereiche, auch in die Landwirtschaft. Es war sehr inspirierend, die führenden Internetunternehmen zu besuchen und sich von deren Philosophie anstecken zu lassen. So entwickeln wir derzeit eine Schadens-App für Landwirte. Wenn sie beispielsweise feststellen, dass Wildschweine ein Maisfeld verwüsten haben, können sie vor Ort auf die App ein Memo sprechen. Das System informiert dann auch andere Stellen, etwa den Jagdpächter. Außerdem werden die geografischen Daten automatisch festgehalten, so dass die Schadensstelle für jeden leicht zu finden ist.

Zu den genialen Instrumenten moderner Betriebsführung gehören auch der [Sprinter-Club](#) und die MasterMind-Gruppe von Prof. Dr. Knoblauch. Hier kommen Unternehmer aus verschiedensten Branchen zusammen und diskutieren konkrete Herausforderungen des Firmenalltags. Das gibt völlig neue Blickwinkel, wenn ich als Mann aus Technik und Landwirtschaft sehe, wie ähnlich gelagerte Probleme in einem Handwerksbetrieb oder einem IT-Unternehmen gelöst werden.

Fazit: Ohne die langjährige Zusammenarbeit mit der Firma tempus hätte unsere Organisation nicht diesen steilen und nachhaltigen Erfolg gehabt. Dafür sind wir sehr dankbar.

